

Einladung
Côte d'Azur
Kunst, Kultur und Lebensfreude an der „Blauen Küste“
23. – 30.03.2025
8-tägige Flugreise

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Frühjahr möchte Sie LFW-Studienreisen zu einer Reise an die Côte d'Azur einladen.
Der niederländische Schriftsteller Cees Nooteboom bezeichnete diese schönste Region des Mittelmeers als den "Vorraum zum Paradies": azurblaues Meer, ausgedehnte Strände und atemberaubende Steilküsten, namhafte Städte und Kurorte, pittoreske Bergdörfer, ausgeglichenes Klima, üppige Vegetation – ein Mekka für viele berühmte Künstler, die hier lebten und arbeiteten und deren Spuren man allenthalben begegnet.
Um die Jahrhundertwende hatten die Maler den französischen Süden entdeckt. Matisse war einer der ersten, den das blendende Licht und die starken Farben dieser Region lockten. Neben ihm hinterließen viele andere Größen der modernen Malerei Zeugnisse ihres Schaffens: So trug eine ganze Gruppe prominenter Künstler zur Ausstellung der Fondation Maeght bei, die als eine der weltweit größten Sammlungen von Werken der klassischen Moderne gilt.
Nizza, quirlige Metropole, Hauptstadt der Côte d'Azur, wo sich französisches Lebensgefühl mit italienischem Temperament verbindet, ist der ideale Ausgangspunkt für Ihre kulturellen und kulinarischen Entdeckungen. Sie wohnen im Hotel „Le Royal“ an der Promenade des Anglais mit herrlichem Blick auf die Uferpromenade und das Meer. Den genauen Reiseverlauf entnehmen Sie bitte dem Detailprogramm.

Termin: 23. – 30.03.2025
Reisenummer: R 25.010
Teilnehmerbeitrag: 1.940,- € pro Person



Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Flüge mit Lufthansa ab FMO via München nach Nizza und zurück
- Unterbringung in DZ im 3* Hotel „Le Royal“ mit Meerblick mit Frühstück
- 6 Abendessen
- Besichtigungsprogramm mit Führung laut Ausschreibung
- Tourist-Tax
- Eintrittsgelder
- Audio-Systeme
- Transfer im modernen Reisebus laut Ausschreibung
- Reiseleitung

Reiseleitung: Ila Lischewski

Einzelzimmer stehen begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 200,- €**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung über unsere Homepage www.lfw.de, schriftlich oder per E-Mail. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein. Wir erbitten erst dann eine Anzahlung von 10 % des Reisepreises.

Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Programm (Änderungen vorbehalten)

01. Tag, Sonntag, 23.03.2025 Anreise Nizza

Flug von Münster/Osnabrück über München nach Nizza. Hoteltransfer und Zimmerbezug. Es bleibt Zeit für einen ersten Bummel durch die Altstadt mit dem wunderbaren Flair oder entlang der berühmten „Promenade des Anglais“. Zu Abend essen Sie im Hotel.



02. Tag, Montag, 24.03.2025 Nizza

Heute findet in Nizza der berühmte Antiquitätenmarkt statt. Es macht großen Spaß, hier zu schlendern und zu schauen, und vielleicht finden Sie eine seltene kleine Kostbarkeit als Andenken oder Mitbringsel.

Ein geführter Stadtrundgang in Nizza macht Sie mit der Hauptstadt der Côte d'Azur und ihren Sehenswürdigkeiten bekannt. Am schönsten und ursprünglichsten präsentiert sich Nizza in der Altstadt, im „Vieux Nice“. Lassen Sie auf dem Blumenmarkt Ihre Sinne verzaubern, genießen Sie den wunderbaren Blick vom Burgberg über die Stadt. Es bleibt noch freie Zeit für einen Bummel durch die Stadt oder einen Spaziergang am Strand.

03. Tag, Dienstag, 25.03.2025 Nizza – St-Paul-de-Vence

Heute fahren Sie weiter in die Berge zur Fondation Maeght, eines der schönsten privaten Museen Frankreichs. Von Anfang an arbeiteten Maler und Bildhauer an dem Gebäude mit, ihre Werke verschmelzen mit der Architektur. Nur einen kleinen Fußweg entfernt liegt das „Künstlerdorf auf dem Hügel“, St. Paul de Vence. Noch immer umgeben die mächtigen Mauern aus dem 16. Jahrhundert das Dorf, und sobald man durch die Porte Royale tritt, wird man vom Zauber der engen, verwinkelten Gassen gefangen genommen. Einer der berühmtesten Bewohner war Marc Chagall, der auf dem Friedhof des Ortes begraben liegt. Am Nachmittag bleibt noch Zeit für eigene Unternehmungen in Nizza. Abendessen in Nizza

04. Tag, Mittwoch, 26.03.2025 Saint-Jean Cap Ferrat

Cap Ferrat - die bezaubernde Halbinsel lädt Sie heute ein zum Entdecken und Verweilen. Die Villa Ephrussi de Rothschild ist eines der schönsten Gebäude an der Côte d'Azur, wo sich seit jeher die Superreichen ihre prachtvollen Villen bauen ließen. Die rosarote Villa ist ein Bauwerk von vollkommener Schönheit, eingebettet in wundervolle Gartenanlagen, in denen man von jedem Punkt eine andere unglaubliche Aussicht auf das türkisblaue Meer genießt. Auf dem alten Zöllner Pfad spazieren sie anschließend die Küste entlang und fahren anschließend mit dem Bus nach Villefranche. In dem malerischen Hafenstädtchen kann man durch die „Rue obscure“ bummeln, die Chapelle St. Pierre mit den Fresken von Jean Cocteau besichtigen oder einfach nur am Wasser sitzen und die Atmosphäre auf sich wirken lassen. Abendessen in Nizza



05. Tag, Donnerstag, 27.03.2025 Antibes - Grasse

Heute fahren Sie in Richtung Westen. In Antibes, einer der ältesten und geschichtsträchtigsten Städte der Côte d'Azur, unternehmen Sie eine unterhaltsame Stadtführung durch die Altstadt und den provenzalischen Markt und über den Yachthafen. Gelegenheit zum Mittagsimbiss gibt es im Garten der Fondation Hartung-Bergmann. Das private Museum ist ein Geheimtipp: in einer Villa inmitten von Olivenbäumen lebten und arbeiteten das

Künstlerehepaar Anna-Eva Bergmann und Hans Hartung. Ihre Werke und die minimalistische Architektur der Villa verbinden sich zu einem erlesenen Gesamtkunstwerk. Am Nachmittag besuchen Sie Grasse, die „Welthauptstadt des Parfums“ und Handlungsort des Romans „Das Parfum“. In einer Parfümerie erfahren sie alles über den anspruchsvollen Beruf einer „Nase“ – so der inoffizielle Titel eines Parfümeurs -, der an seiner Duft Orgel immer neue Variationen erlesener Düfte komponiert. Es bleibt Zeit für einen Spaziergang durch die Altstadt mit italienischem Flair, die in starkem Kontrast zur Glamourwelt der Parfümerien steht. Abendessen in Nizza

06. Tag, Freitag, 28.03.2025 Corniche Moyenne und Èze

Eine weitere Traumvilla auf dem zauberhaften Cap Ferrat steht heute Vormittag auf dem Programm. Die Villa Kérylos ist ein originaler Nachbau eines adeligen Hauses aus dem antiken Griechenland. Ihr Besitzer, ein Staatsmann und leidenschaftlicher Griechenlandsfan, wollte auf einer Klippe über dem Mittelmeer einen Traum wahr werden lassen: er wünschte sich, an seinem Ferienort in einer Villa zu leben, wie sie einst auf der Insel Delos stand. – Über die Corniche Moyenne immer an der Küste entlang geht es weiter Richtung Osten. Hoch oben auf einer Klippe liegt das Dörfchen Èze, so malerisch und unwirklich schön, dass man sich wie in einer Märchenkulisse fühlt. Enge, verwinkelte Gassen und Stiegen, überdachte Passagen, schattige Plätze, alte Brunnen und mittelalterliche Steinhäuser, alles hochwertig restauriert, machen das uralte Bergdorf überaus reizvoll. Ganz oben in der Altstadt liegen die Reste einer alten Burg, umgeben von einem hübschen botanischen Garten. Das Panorama von dort aus ist schlicht atemberaubend.



07. Tag, Samstag, 29.03.2025 Monaco



Ein letzter Tagesausflug bringt Sie in die Welt der Reichen und Berühmten, in das Eldorado der Millionäre: nach Monaco. Da das glitzernde Fürstentum nur 2 Quadratkilometer groß ist, kann man den gesamten Staat locker an einem Tag besichtigen. Um den zentralen Platz gruppieren sich die Prachtbauten des Casinos, der Oper und des Luxus Hotels Paris-Monte Carlo, ein Fotomotiv der Superlative. Am Yachthafen Port Hercule wetteifern die Luxusjachten um Aufmerksamkeit. Doch Monaco hat auch eine schöne Altstadt, von den Monegassen liebevoll „La Rocher“ genannt. Hier reihen sich charmante alte Villen aneinander und Sie können sich in einem der vielen Cafés erfrischen, bevor Sie den Fürstenfelsen erklimmen und den Palast der Familie Grimaldi besichtigen. Abendessen in Nizza

8. Tag, Sonntag, 30.03.2025 Nizza - Osnabrück

Möchten Sie noch einmal in Ruhe über die Uferpromenade schlendern, einen langen Blick auf das Mittelmeer werfen oder auf dem Cour Saleya in einem Café sitzen? Dafür bleibt noch Zeit, bevor Sie am Mittag zum Flughafen Nizza gebracht werden. Rückflug via München nach Münster/Osnabrück

